

PORZ AKTUELL
EXPRESS
Die Woche
 9./10. August 2024 | 32. Woche | 3. Jahrgang

So erreichen Sie uns

 **Zustellung:**
 Zur Online-Reklamation den QR-Code scannen oder direkt zu:
www.bit.ly/edw-zustellung
 oder per Mail an:
reklamation@rdw-koeln.de

Zustellung und private (Klein-)Anzeigen:
 (0 22 32) 94 52 00
privat@express-die-woche.de

Gewerbliche Anzeigen:
gewerblich@express-die-woche.de

Die Redaktion:
 EXPRESS – Die Woche
 Amsterdamer Str. 192
 50735 Köln / redaktion@express-die-woche.de

KOLLEKTIONSWECHSEL: MARKISEN-TÜCHER IM ANGEBOT!

Schnell sein & sparen! Jetzt bis zu 20% RABATT*

* gilt für ausgewählte Markisen-Tücher

75 JAHRE
 KONTINUITÄT
 SOLIDITÄT
 ERFAHRUNG

Aktion vom 01.08. bis 31.08.2024

FRANZ AACHEN
 ZELTE UND PLANEN GMBH
 Röhfeldstr. 27 • 53227 Bonn-Beuel • www.franz-aachen.com

Infos & Termin unter: 0228 - 46 69 89

MARKISEN + MARKISENTÜCHER + WINTERGARTENBESCHÜTTUNGEN + GLASDÄCHER + TEXTILE KONFEKTION

Die 15 häufigsten Fehler beim Immobilienverkauf Fehler #6: Erreichbarkeit beim Verkauf

Kostenfrei im Wert von 499,- €

Hat man seine Immobilie einmal in der Werbung, melden sich Interessenten zu unterschiedlichen Zeiten. Nicht zu vergessen, dass unzählige Makler Sie belagern und einen Auftrag wollen. Wenn man nicht erreichbar ist, gehen einem Interessenten verloren. Sie müssen also erreichbar sein, sonst können Sie Ihre Immobilie nicht verkaufen. Auch hier gibt es eine simple Lösung!

Vereinbaren Sie jetzt ein Gratis-Erstgespräch inkl. kostenfreier Wertermittlung im Wert von 499,- € inkl. MwSt.

Thomas Noss-Bohn Immobilien
 E-Mail: thomas.noss-bohn@iadddeutschland.de
 Tel. 01577 - 952 1165

Kölischer Olympia-Ticker online

Köln. Während der gesamten olympischen Spiele in Paris bietet EXPRESS – Die Woche allen Sportfans einen besonderen Service: Täglich aktualisiert finden sie auf unserer Internetseite express-die-woche.de einen Olympia-Ticker, der sein Hauptaugenmerk auf die Kölischen Olympioniken und die Spiele aus deren Sicht richten wird.

Direkt zum Ticker



Prinz Poldi spielt zum letzten Mal in Rut un Wiess

Köln. Das wird ein ganz besonderer Fußball-Abend: Unter dem Titel „Unsere 10 kehrt heim – ein letztes Mal in Rut un Wiess“ lädt Fußball-Weltmeister Lukas Podolski am Donnerstag, 10. Oktober 2024, langjährige Wegbegleiter ins RheinEnergieSTADION ein, um sich noch während seiner aktiven Laufbahn im Rahmen eines exklusiven Spiels von ihnen und den Fans zu verabschieden – um 20.15 Uhr startet die Live-Übertragung aus dem Wohnzimmer des 1. FC Köln auf ProSieben, Joyn und ran.de. Der Vorverkauf für die Partie auf www.fc-tickets.de läuft bereits seit Mittwoch, 7. August 2024.

Im Rahmenprogramm werden kölsche und nationale Top-Acts für musikalische Unterhaltung sorgen. In der Partie, die um 20.45 Uhr angepfiffen wird, werden zahlreiche Weltmeister aus dem Jahr 2014 inklusive der Trainer Jogi Löw und Hansi Flick, ehemalige Mannschaftskollegen aus Poldis Zeit beim 1. FC Köln, Spieler aus dem aktuellen FC-Kader sowie Teamkollegen aus der Mannschaft seines polnischen Heimatvereins Gornik Zabrze gegeneinander antreten. (red.)

Langer Tag der Stadtnatur

Köln. Ein Tag voller Natur in der Stadt: Der „Lange Tag der Kölner Stadtnatur“ auf Gut Leidenhausen am 18. August von 11 bis 17 Uhr ist gefüllt mit zahlreichen Veranstaltungen, Aktionen, Exkursionen und Vorträgen rund um das Thema Natur und Umwelt. Außerdem werden Wildkräuterwanderungen sowie Führungen durch die Greifvogelschutzstation angeboten. Verschiedene Aussteller wie K.R.A.K.E., AWB, Querwaldein, RheinEnergie, NABU, die rolende Waldschule der Kölner Jägerschaft und die Stadt Köln informieren über ihre Angebote. Für Pänz gibt es verschiedene Mitmach-Aktionen. Das gesamte Programm gibt's auf gut-leidenhausen.de.

Stadt unterstützt Kölner Olympioniken nicht - Athleten fordern Umdenken

Was sind uns unsere Sport-Stars wert?



Die Kölner Top-Sportler Alexander Wiczierzak, Pia Maertens, Miriam Butkereit, Timur Oruz, Anna-Maria Wagner (o.v.l.), Jean Danneberg, Johannes Grosse, Lukas Schiwy, Leonie Fiebig und Christopher Rühr bei einem Medientermin im Frühjahr 2023 (u.v.l.). Foto: Verbund Kölner Athleten

Ferlmann ■ **FLIESEN**
Meisterbetrieb

Hansestraße 39 • 51149 Köln
 Fon. (02203) 89887-0
 Fax. (02203) 89887-11
www.ferlmann.de

GmbH & Co. KG

Planung... Auswahl... Montage... Service...

...alles mit einem Ansprechpartner

Wir klimatisieren Ihre Räume!

sanitherm
 Peter Schumacher GmbH

KLIMAAANLAGEN: BERATUNG, PLANUNG UND EINBAU

- verantwortlich
- effizient
- technisch versiert

Abkühlung im Sommer - auf Wunsch mit wohliger Wärme im Winter. Persönliche Projektbegleitung von der Beratung bis zur Abnahme und darüber hinaus (Wartungsvertrag möglich). Im Einklang mit der Umwelt und im Gleichgewicht zuhause.

Fuggerstraße 20 • 51149 Köln • www.sanitherm.de
 Tel. 022 03 - 935 24 29 • schecht@sanitherm.de

 Weitere Infos

Familienanzeigen

Alle Traueranzeigen auch online auf wirtrauern.de

Am Tag als Du gingst
War die Welt plötzlich leiser
Doch unsere Erinnerung an Dich
Die lebt immer weiter
Und unter dem Schwarz
Tragen wir Gelb

Prost - auf Dich,

Onkel Harry ♥

Deine Nichten & Neffen
**Swinki, Anna, Lisbeth, Philippowitsch,
Laurita, Esteban, Knolli und Juppi mit
Bman, Ragnar, Juli, Lola, SF, Sally,
Margus, Aurelia, Floria, Amaia und PQ**

10 Jahre ohne Dich!

Bernd Bruder

† 11.08.2014



Es gibt Menschen die
ihr gesamtes Leben die
Liebe suchen.
Ich hatte DICH
und dafür bin ich
UNENDLICH dankbar.

Doris und Kinder
mit Enkelkinder

*Eines Morgens wachst du nicht mehr auf.
Die Vögel aber singen, wie sie gestern sangen.
Nichts ändert diesen neuen Tagesablauf.
Nur du bist fortgegangen.
Du bist nun frei und unsere Tränen wünschen dir Glück.
(Johann Wolfgang von Goethe)*

Wir sind sehr traurig aber voller Dankbarkeit für eine
wundervolle Zeit mit Dir.

Wilfried Wittmann

* 19. Juni 1955 † 16. Juli 2024

In Liebe:
**Michaela Wittmann
Monika Scherf mit Familie
Jörg und Martina Neumann mit Familie
Petra Neumann mit Familie
sowie alle Angehörigen**

Trauerhaus Wittmann
c/o Bestattungshaus Schweitzer, 51143 Köln, Hauptstraße 389

Die Trauerfeier und die Urnenbeisetzung finden
am Mittwoch, dem 14. August 2024 um 12:00 Uhr
auf dem Friedhof Ensen in 51149 Köln, Kölner Straße, statt.



Als die Kraft zu Ende ging,
sät ne Kölsche Jung Tschüss Eil

Johann Weber

* 18. Juli 1935 † 25. Juli 2024

In Liebe und Dankbarkeit

**Kathi und Martin
Elke und Giovanni
Michael und Sandra mit Laura und Viktoria
Daniel und Jaqueline
Nils und Sonja**

Traueranschrift:
Familie Weber c/o Bestattungen Langel
Heumarer Straße 16, 51145 Köln

Die Beerdigung findet statt am Mittwoch, den 14. August 2024
um 10.00 Uhr auf dem Eiler Friedhof, Frankfurter Straße.

*Als Gott sah, dass der Weg zu lang,
der Hügel zu steil und das Atmen zu schwer wurde,
legte er seinen Arm um ihn und sprach:
„Komm heim!“*

In dankbarer Erinnerung an das gemeinsame Leben
nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unseren
guten Vater, Schwiegervater und Opa

Harry Hillmann

* 8. September 1941 † 19. Juli 2024

„Du bist nicht mehr da,
wo Du warst,
aber Du bist überall.
wo wir sind.“
Victor Hugo

Karin
Anke und Gerald
mit Manuela

Trauerhaus Hillmann c/o Bestattungshaus Schweitzer
51143 Köln, Hauptstraße 389

Die Trauerfeier und die Urnenbeisetzung finden am Mittwoch,
dem 14. August 2024, um 11:00 Uhr auf dem Friedhof Porz
in 51145 Köln, Alfred-Nobel-Straße, statt.



Wir helfen im Trauerfall

Bestattungen

Langel

seit 1926

Heumarer Straße 16
51145 Köln Porz-Eil
Tel. 02203 / 31139

www.bestattungen-langel.de

Trauer vergeht, Liebe besteht.

LENARTZ

BESTATTUNGSHAUS

Kupfergasse 12 · 51145 Köln Porz-Urbach
Telefon 02203/24429 · www.bestattungshaus-lenartz.de

BESTATTUNGSHAUS

Wiedenau

- Eigene Trauerhalle
- Bestattungsvorsorge
- Tag & Nacht dienstbereit
- Erledigung aller Formalitäten

Trauerfälle setzen viele Gefühle frei . . . wir möchten Ihnen mit
unserer Erfahrung helfen, Ihre Gedanken und Wünsche in Einklang zu bringen.

51149 Köln-Porz-Ensen, Elisenstr. 12, Tel. 02203/1 55 18

Eigeninitiative zur
rechten Zeit.
Für die Bestattung
vorsorgen.

02203 53438
Hauptstraße 389
51143 Köln
bestattungshaus-schweitzer.de

*Das einzig Wichtige im Leben sind die Spuren von Liebe,
die wir hinterlassen, wenn wir weggehen.*

Kupfergasse 12 · 51145 Köln Porz Urbach
Tel. 02203 65522 · www.bestattungen-diehm.de

bestattungen-glahn.de

...und wer pflegt das Grab?

Infos zum FriedWald, den
Bestattungsgärten u.v.m.
erhalten Sie bei uns.

Frankfurter Straße 226 · 51147 Köln (Porz-Wahn) · 02203 - 64117

www.flohr-faust-grabsteine.de

*Zeitlos schöne Grabsteine
zu günstigen Preisen.*

GRABSTEINE GmbH

Wir helfen weiter!

Grabanlagen
aus Granit
inkl. Einfassung
und Montage,
Tiefenfundament
mit Standard-
festigkeitsgarantie,
Schrift und
Ornament ein-
gehauen sowie
einer Laterne
aus Bronze
oder Alu-
minium.

Urnengrab
Komplett-Preis
€ 1.190,-

Einzelgrab
Komplett-Preis
€ 2.250,-

Doppelgrab
Komplett-Preis
€ 3.590,-

Besuchen Sie unsere Ausstellung, finden Sie viele weitere Angebote auch auf unserer
Internetseite oder fordern Sie unseren kostenlosen Hauptkatalog an - *Wir helfen weiter!*

Luxemburger Straße 249-251 · 50354 Hürth-Hermülheim · 02233 70 00 34

283 000 Euro werden dafür bereitgestellt

Der Wasser-
spender in
Porz-Mitte
wird oft ge-
nutzt.
Foto: pep.

Mehr Wasser-
Spender für Porz

Im Sommer sind sie bei vielen Menschen sehr beliebt, die Trinkwasserspender, wie es sie auch in Porz-Mitte gibt. Nun sollen in anderen Teilen von Porz weitere dazukommen, wenn es nach der Porzer Bezirksvertretung geht.

Porz. Eine Frau holt zwei Flaschen aus ihrem Stoffbeutel und füllt sie an dem Trinkwasserbrunnen an der Bahnhofstraße in der Porzer Innenstadt mit Wasser. Ein Mann steht schon dahinter. Eine leere Flasche hat auch er dabei. Wenig später ist auch sie gefüllt. „Das ist ja praktisch“, findet eine ältere Dame. Sie steht mit weiteren Frauen in einem kleinen Grüppchen ein paar Meter weiter zusammen und wird von den anderen Roswitha gerufen. „Der Brunnen läuft ja die ganze Zeit“, sagt Roswitha. Recht hat sie. Denn der Brunnen ist ein sogenannter Dauerläufer. Das heißt, es läuft ununterbrochen das Wasser. Seit ein paar Jahren können dort Menschen kostenfrei ihre Trinkwasserflaschen auffüllen und an heißen Tag sich einen kühlen Schluck genehmigen.

Was es in Porz-Mitte und auch an anderen Stellen in Köln gibt, will die Bezirksvertretung Porz auch an weiteren Standor-

ten im Bezirk. 2021 wurde ein Antrag von CDU und Grünen verabschiedet, einen Trinkwasserbrunnen an der Fahrradkirche in Langel einzurichten. Ein Jahr später hatten CDU, SPD und Grüne dies mit einem Antrag auch für den Pfarrer-Oermann-Platz in Eil gefordert. Im Jahr 2023 war es die SPD, die meinte, der Poller Marktplatz an der Siegburger Straße sei ein passender Standort für einen Brunnen. Doch weder in Poll, Eil noch Langel sind die Brunnen ans Trinkwassernetz gegangen.

Wann die Beschlüsse umgesetzt und die Trinkwasserbrunnen aufgestellt werden, wollte die SPD in der Bezirksvertretung Porz jüngst wissen. Zusätzlich wollen die Sozialdemokraten herausbekommen, wie viele weitere Trinkwasserbrunnen im Bezirk Porz geplant seien.

Zwei, heißt es seitens der Stadtverwaltung. Favorisiert sind Standorte an den Poller Wiesen und am Poller Marktplatz. An diesen Standorten könne das Vorhaben technisch umgesetzt werden, teilt die Verwaltung mit. Und es sollen noch mehr werden. Die sind aber auf das gesamte Stadtgebiet verteilt. Neben den bisher zwölf Brunnen, hat der Stadt-

rat Mittel für 18 weitere Trinkwasserbrunnen bereitgestellt. In jedem der neun Bezirke von Köln sollen zwei neue Brunnen aufgestellt werden. Die möglichen Standorte werden den Bezirksvertretungen im Rahmen einer Beschlussvorlage zur finalen Entscheidung vorgelegt.

Das wird allerdings noch dauern. Denn die Finanzierung der jährlichen Folgekosten von rund 283.000 Euro für die zusätzlichen Trinkwasserbrunnen sind noch nicht gesichert. Erst wenn die Finanzierung steht, würden die Vorlagen in die jeweiligen Bezirksvertretungen der neun Bezirke eingebracht werden, so die Verwaltung.

Es wird also noch etwas dauern, bis weitere Dauerläufer im Bezirk Porz aufgestellt werden. Das Wasser der Brunnen läuft ununterbrochen. Das habe mit Vandalismus- und vor allem mit Hygiene-Schutzgründen zu tun, heißt es seitens der Rhein-Energie. Andere Brunnen, die beispielsweise per Knopfdruck funktionieren, seien weitaus störanfälliger und könnten durch länger in der Leitung stehendes und aufgeheiztes Wasser erhebliche Hygieneprobleme mit sich bringen, hatte Rhein-Energie-Sprecher Christoph Preuß betont. (pep.)

Packstation
mit Solardach

Porz. DHL hat eine neue Packstation Im Keuelder 7 in Porz in Betrieb genommen. Die Kapazität des neuen, solarbetriebenen Automaten umfasst 57 Fächer. Kundinnen und Kunden können dort ab sofort rund um die Uhr ihre Pakete abholen und vorfrankierte Sendungen verschicken. Die App-gesteuerte Packstation kommt dabei ohne Bildschirm aus. Für die Nutzung benötigen Kundinnen und Kunden lediglich die kostenlose Post & DHL App.

Mit der Nutzung der Packstationen können Kunden aktiv zum klimaneutralen Paketversand beitragen. Denn die Nutzung des kostenlosen Services Packstation trägt zur Reduzierung von CO2-Emissionen sowie des Verkehrs innerhalb von Städten bei. Im Vergleich zu einer Haustürzustellung werden bei einer Packstationssendung bei der Auslieferung im Durchschnitt 30 Prozent CO2 eingespart, da Zustellerinnen und Zusteller pro Stopp an der Packstation mehrere Dutzend Pakete abliefern und abholen können. Für die Be- und Entladung der Packstationen stehen bundesweit unter anderem bereits mehr als 35.000 Elektro-Fahrzeuge zur Verfügung.

„Das Onlineshopping wird immer beliebter und somit werden auch unsere Packstationen immer häufiger genutzt. Unseren Kundinnen und Kun-

Die neue
Packstation
befindet sich
Im Keuelder
7. Foto: DHL

den stellen wir daher ein stetig wachsendes Netz an Packstationen zur Verfügung – und zwar an Orten, wo es für sie besonders bequem ist, weil sie keine zusätzlichen Wege ha-

ben“, so DHL-Vertriebsleiter Holger Bartels. Weitere Vorteile: Die Packstation ist leicht zu bedienen und meist rund um die Uhr verfügbar. Zudem ist der Service kostenlos.

Ihren Besitzern sind die Drahtesel egal - Sie gammeln einfach weiter vor sich hin



An vielen Stellen in Köln stehen Fahrräder herum, die nicht mehr genutzt werden. Foto: Meyer

Die vergessenen Fahrräder von Köln

VON OLIVER MEYER

Einst brachten sie ihren Besitzer durch den Kölner Großstadt-Verkehr zügig ans Ziel. Nun gammeln sie Tag und Nacht und bei Wind und Wetter vor sich hin, bis sie nicht mehr zu gebrauchen sind. Ihre Besitzer kümmern sich nicht mehr drum. So werden sie zu den vergessenen Fahrrädern von Köln.

Köln. Jedes Jahr entfernen Stadt und AWB rund 6000 Schrottfahrräder in der Stadt. Doch das ist viel zu wenig, um den Fahrradleichen Herr zu werden. Denn an den Kölner Zählstellen werden immer mehr Fahrradfahrer registriert. Vergangenes Jahr waren es rund zehn Millionen Fahrten mit dem Bike, die gezählt wurden. Die Tendenz ist seit Jahren - vor allem in der Corona-Zeit - weiter steigend.

Wie viele dieser „toten“ Räder in Köln rumstehen, weiß niemand so genau. Doch wer mal mit aufmerksam durch die Stadt läuft, wird ihnen an allen Ecken begegnen. Teilweise, wie auf den Fotos aus Nippes, holt sich die Natur sogar ihren Platz zurück. Dann verschwinden die Rostlauben ganz langsam im Gebüsch, werden von Efeu und Unkraut umschlungen und sind irgendwann komplett zugewachsen.

Andere Räder, die nicht im Grün verschwinden, verschandeln die Veedel. Die hässlichen Aluminium- oder Stahlgerippe nehmen oft auch den Platz an den Fahrradständen weg, sehr zum Ärger derer, die ihr hochwertiges Fahrrad vernünftig sichern wollen. Grundsätzlich kann man solche Schrotträder der Stadt

Köln per Mail melden. Ein Schrottfahrrad ist es dann, wenn es folgende Merkmale erfüllt: platte oder fehlende Reifen (gilt nicht bei Schnellverschlüssen), Vorder- oder Hinterrad sind deformiert, fehlender oder irreparabel verbogener Lenker, fehlender Sattel (gilt nicht bei Schnellverschlüssen), erheblich beschädigter Rahmen, abgelegener oder ungewöhnlicher

Abstellort des Rades, lange Standzeit. Der Prüfdienst der Stadt versteht das Gerippe dann mit einem blauen Aufkleber und lässt es durch die AWB entsorgen. Manche Bikes dienen später noch als „Organspender“, wenn sie in das Umweltzentrum nach Niehl gebracht werden. Dort werden brauchbare Teile abgeschraubt, der Rest dann endgültig vernichtet.



Die KVB lässt auch die Fenster der Stadtbahnwagen mit einer Folie zum Schutz gegen Sonne und Hitze bekleben. Foto: Dirk Borm

47 Prozent der Bahnen sind klimatisiert

Köln. Die Temperaturen steigen in Köln – auch in Bussen und Bahnen. Nach eigenen Angaben haben die Kölner Verkehrs-Betriebe (KVB) in den vergangenen Jahren schrittweise ihre Bahnen und Busse entweder durch klimatisierte Neuzugänge ersetzt oder bestehende Fahrzeuge mit Klimaanlage nachgerüstet. Mittlerweile seien 47 Prozent des Stadtbahnfuhrparks klimatisiert unterwegs, der Anteil soll in den kommenden Jahren erhöht werden, heißt es dazu. Komplette ohne Klimatisierung sind aktuell noch drei ältere Modelle unterwegs. Sie sollen in den kommenden fünf bis zehn Jahren ersetzt werden, erklärt die KVB. Eine Nachrüstung sei nicht möglich, weil die Mo-

delle nicht auf die zusätzliche Last einer Klimaanlage ausgelegt seien. 2030 sollen dann nur noch klimatisierte Bahnen in Köln unterwegs sein. Etwas weiter als bei den Bahnen ist die KVB nach eigenen Angaben bei ihren Bussen. Aktuell seien 56 Prozent des Fuhrparks klimatisiert. Die letzten Fahrzeuge ohne Klimaanlage sollen bereits 2026 ausgemustert werden. Laut Matthias Pesch, Pressesprecher der KVB, ist es 2024 bisher zu keinen gravierenden Vorfällen wegen der hohen Temperaturen gekommen: „Es hat in diesem Sommer keinen Fall gegeben, wo ein Fahrgast hitzebedingt medizinisch behandelt werden musste.“

Kunden bemängeln den Zustand der KVB: Ausfälle und lange Verspätungen sorgten dafür, dass Bahnen viel zu überfüllt losfahren müssten. Klimaanlagen bringen dann in ihren Augen nur noch wenig. Bei der Ausrüstung mit Klimaanlagen ist die DB der KVB voraus. Rund 96 Prozent aller Fahrzeuge sind laut Angaben des Unternehmens mittlerweile klimatisiert. Man sei dabei, den Rest der Bahnen auszutauschen oder nachzurüsten. Auch aufgrund der Verbesserungen an den Fahrzeugen habe man in diesem Sommer bisher nur „einzelne hitzebedingte Ausfälle von Zügen“ im Nahverkehr feststellen können, so ein Bahnsprecher.



■ Abbrucharbeiten

■ Erdarbeiten

■ Containerdienst

Belgische Allee 50 · 53842 Troisdorf-Spich · Tel. 02241 93267-0
Fax 02241-93267-26 · info@eskagmbh.de · www.eskagmbh.de

NEUBEZIEHEN
Ihrer Polstermöbel
Ausführung aller Polsterarbeiten

INNUNGS-FACHBETRIEB

Telefon (02204) 6 71 42

• Bezüge für moderne Polstermöbel

• Nähen von Housen und Kissenbezügen

• Lederverarbeitung für Polstermöbel

• Restaurierung der Holzgestelle

• Unverbindliche Preisempfehlung

• Festpreise bei Besichtigung

• Große Auswahl an Stoffen und Leder

• Auch Neuanfertigung

• Abholung sowie Lieferung

Auf der Kaule 22 · 51427 Bergisch Gladbach-Refrath

BEREIT FÜR
NEUES?

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG
FLIESENLEGER
mit FÜHRERSCHEIN gesucht

Wir Zahlen nach Tarif.
Ein Fahrzeug wird gestellt.

Claudiastrasse. 7 • 51149 Köln • www.fliesen-klaas.de • 0 22 03-18 05 84 • 0173-54 14 708

FLIESEN KLAAS

Inh. Moritz Ludwig GmbH

- Erfahrung
- Kompetenz

- Neubau
- Sanierung
- Fliesen- und Natursteinarbeiten

Das Wetter wird präsentiert von Habuzin

EIGENER SERVICE:

• LIEFERUNG • ANSCHLUSS

• ALTGERÄTABTRANSPORT

SIEMENS

Waschvollautomat

WM 14 N 2 EP 2

• 7 kg Fassungsvermögen

• 1400 U/min Schleudertouren

• Nachlegefunktion, Endzeitvorwahl

• Schnell-Mix-Programm, 15 min-Programm

• AquaStop mit Wasserschutz-Garantie

• Energieeffizienzklasse: B⁺

UVP 929,-

499,-

B

A

G

TESTSIEGER

Stiftung Warentest

GUT (1,8)

test

1

WIR SUCHEN MITARBEITER!

m/w/d

IHR EXPERTE:

MICHAEL HABUZIN

ELEKTROGERÄTE • TV & SOUND

Habuzin

Einfach persönlicher.

Antwerpener Straße 6-12 | 50672 Köln
Frankfurter Straße 567a | 51145 Köln (Porz-Eil)
0221/513481 und 02203/52800
Radio Habuzin | Inh. Rudolf Habuzin
www.habuzin.de  vorhanden

Stadt unterstützt Kölner Olympioniken nicht - Top-Athleten fordern ein Umdenken

Was sind uns unsere Stars wert?

Sie gehören zu den besten Sportlern der Welt, gewinnen in Paris Olympia-Medaillen oder kämpfen noch darum. Doch ihren Weg dorthin mussten sich die Kölner Top-Sportler hart erkämpfen, da die Voraussetzungen anderswo deutlich besser sind. Denn: Die Stadt unterstützt unsere Stars kein bisschen, weder finanziell noch durch aufmerksamkeitstarke Kampagnen. Deshalb fordern Athleten aus der Domstadt nun ein Umdenken. Ansonsten müsse man damit rechnen, dass Köln als Standort für sie zukünftig nicht mehr attraktiv sei und weniger Medaillen gewonnen werden.

VON ALEXANDER BÜGE

Köln/Paris. Insgesamt 21 Kölner Athleten sind bei den Olympischen Spielen von Paris angetreten. Um auf diesem Leistungsniveau anzukommen, haben sie hart trainiert, jahrelang. Ihr ganzes Leben haben sie auf den Sport ausgerichtet. Doch finanziell abgesichert sind die Olympioniken aus Köln deshalb nicht unbedingt, da die meisten von ihnen durch den Sport nur einen Bruchteil von dem verdienen, was beispielsweise Profifußballer von ihren Vereinen erhalten.

„Wir werden fast genötigt, über einen Standortwechsel nachzudenken“

Zwar werden viele Top-Athleten aus der Domstadt beispielsweise durch die Deutsche Sporthilfe oder die Bundeswehr gefördert, dies reicht aber eben nicht aus, um finanziell abgesichert zu sein oder gar in eine sorgenlose Zukunft blicken zu können. Viele von ihnen studieren deshalb nebenbei oder arbeiten anderweitig an einem zweiten Karriereweg, während sich einige ihrer Konkurrenten voll auf den Sport konzentrieren können.

„Meine Trainingswoche hat 35 Stunden. Dazu kommen aber auch Physiotherapie und die Reisen zu Wettkämpfen. Aus Spaß habe ich das mal ausgerechnet und komme auf einen Stundenlohn von 5,80 Euro“, sagte die Turnerin Sarah Voss im Dezember 2022. In Paris hat sie kürzlich das Mehrkampffinale erreicht, somit gehört sie zu den weltbesten Athletinnen ihrer Sport-



Die Kölner Top-Sportler Alexander Wiczczak, Pia Maertens, Miriam Butkerei, Timur Oruz, Anna-Maria Wagner (o.v.l.), Jean Danneberg, Johannes Grosse, Lukas Schiwy, Leonie Fiebig und Christopher Rühr (u.v.l.) bei einem Medientermin im Frühjahr 2023. Foto: Verbund Kölner Athleten

art. Finanziell spiegelt sich dies aber weiter nicht wider. „Das ist sehr schade, denn ich habe mich bewusst für den Sport entschieden. Ich tue das also nicht aus finanziellen Gründen, aber am Ende des Monats muss ich dann eben schauen.“

Inzwischen hat sich ihre Situation aber zumindest ein wenig verbessert, da sie im Vorfeld der Spiele von Paris einige Sponsoren dazugewinnen konnte. Zudem zahlt der Verbund der Kölner Athleten seinen Top-Sportlern seit März monatlich 200 Euro aus.

Die Vereinigung hatte sich Ende 2022 zusammengeschlossen, um auf die Situation der hiesigen Kader-Athleten aufmerksam zu machen und so gemeinschaftlich neue Geldgeber zu generieren. „Ich hoffe, dass wir darauf nun aufbauen können, auch durch die gestiegene Aufmerksamkeit bei Olympia“, sagt Voss im Gespräch mit Express – Die Woche. „Natürlich würden wir uns auch ein größeres Engagement der Stadt wünschen und dem Standort Köln alle gerne verbunden bleiben. Wir alle leben in Köln und wir alle lieben die Stadt. Da wäre es natürlich schade, wenn wir aufgrund von fehlenden Ressourcen

oder fehlenden Trainingsmöglichkeiten fast schon dazu genötigt würden, über einen Standortwechsel nachzudenken. Das möchte ich auf jeden Fall vermeiden.“

Miriam Butkerei, die frischgebackene Gewinnerin von Olympia-Silber im Judo, sieht das ähnlich: „Ich bin froh, dass es unsere Fördermaßnahmen gibt und ich bei der Bundespolizei sein darf“, sagt Butkerei im Gespräch mit Express – Die Woche. „In anderen Ländern steckt da teilweise aber wohl schon ein bisschen mehr Geld dahinter und auch die Förderungen sind andere.“

„In Düsseldorf besteht eine ganz andere Wertschätzung für Sportler“

Die aktuelle Aufmerksamkeit könne dazu beitragen, dass sich die Situation der Kölner Athleten weiter verbessert. „Man muss sich zu 100 Prozent auf den Sport konzentrieren können, um oben anzukommen. Durch finanzielle Sorgen entsteht aber zusätzlicher Druck. Wenn dieser Druck nun wegfallen würde, könnten sich die Sportler wirklich auf das Wesentliche konzentrieren“, sagt Butkerei.

„Deshalb würde ich mir wünschen, dass der Sport zukünftig von noch mehr Sponsoren und der Stadt unterstützt werden würde. Und zwar nicht nur wegen uns, sondern vor allem für die jungen Sportler, die hoffentlich bald noch dazukommen.“

Nur: Wie genau könnte eine Förderung der Stadt konkret aussehen? Ausgerechnet Düsseldorf macht es Köln vor. Denn dort werden potenzielle Olympioniken schon seit vielen Jahren unterstützt – finanziell, durch einen eigenen Fuhrpark, aber eben auch durch medienwirksame Preseterminale und Netzwerktreffen.

Genau das möchte Timur Oruz, Hockey-Weltmeister und Mitgründer des Verbunds der Kölner Athleten, etablieren. „In Düsseldorf besteht eine ganz andere Wertschätzung für die Sportler“, sagt Oruz gegenüber dieser Zeitung. „Aber bei der Stadt Köln war bisher niemand gewillt, sich der Sache anzunehmen und das Ganze auf die Agenda zu schreiben.“

Nach den Olympischen Spielen wäre aus Sicht von zahlreichen Top-Sportlern aus Köln also eine gute Gelegenheit, die Förderung auszubauen, zumal sich die Bundesregierung kürz-



Sportministerin Nancy Faeser unterzeichnete im Beisein von DOSB-Präsident Thomas Weikert (r.) und dem DOSB-Vorstandsvorsitzenden Torsten Burmester jüngst eine gemeinsame Erklärung für eine Olympia-Bewerbung Deutschlands. Foto: DOSB / Picture Alliance

lich dazu bekannt hat, sich für die Austragung der Olympischen Spiele bewerben zu wollen. „Wir sind noch längst nicht so weit, dass die Athleten sich voll auf den Sport konzentrieren können“, sagt Oruz. „Doch das muss unser Ziel sein, da Sportler anderer Nationen längst in einer solchen Situation sind.“

Entsprechend groß seien die Vorteile bei den Ande-

ren, was sich an den Medailenspiegeln von Paris und den letzten beiden Spielen ablesen lasse. Und tatsächlich: Die Bilanz des deutschen Teams liest sich von Olympiade zu Olympiade schlechter. Zudem war zum Redaktionsschluss bereits absehbar, dass Deutschland nochmals weniger Medaillen holen wird, als vor drei Jahren bei den Spielen in Tokio. „Wir dürfen nicht mehr war-

ren“, sagt Oruz deshalb. „Wir müssen jetzt etwas ändern, nicht erst vor den nächsten Olympischen Spielen.“ Ansonsten würden sich die Situationen weiter verschlechtern und sich Talente gar nicht erst für den Leistungssport entscheiden.

Die Folge wäre eine noch schwächere Medaillenbilanz – aus Kölner wie auch aus gesamtdeutscher Sicht.

Sie wollen mehr? Das Rheinland steht Ihnen offen!

Gerne bieten wir Ihnen Kooperationen mit unseren Partnerverlagen zu attraktiven Kombipreisen!



Wenden Sie sich direkt an Ihren Mediaberater oder an 02232-945200 | anzeigen@schlossbote.de

rheinische-anzeigenblaetter.de



www.kultcrossing.de

JUGEND KULTUR

motiviert LERNEN, kreativ ARBEITEN, kulturelle Vielfalt ERLEBEN!

- Workshops mit Künstlern und Professionals
- Kultur-Abonnements für Schülergruppen
- spannende Unterrichtsreihen, z.B. zur Förderung der Medienkompetenz

KultCrossing gemeinnützige GmbH
Ruf: 0221 / 224 – 2771 • Email: kontakt@kultcrossing.de

Design: www.ligatur.net

EXPRESS
Die Woche

IMPRESSUM

Wochenzeitung für die Stadt Köln mit 11 Teilausgaben

Verlag:
Kölner Anzeigenblatt GmbH & Co. KG
August-Horch-Str. 10, 51149 Köln
Geschäftsführung:
Hans Peter Zimmermann

Mediaverkauf:
MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH
(ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien)
Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln
Team Regional Tel.: (0221) 224 2586
mediaverkauf-regional.koeln@dumont.de
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Oliver Siegert, wohnhaft in Köln
Gültige Preisliste Nr. 3 ab KW 01/2024

Redaktion:
MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH
(ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien), Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln, Tel.: (0221) 224 2240
Alexander Kuffner (Leitung und VisDP, wohnhaft in Niederkassel)
Holger Bienert
Alexander Buge
Serkan Gürlük

Zustellung/Vertrieb:
Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG, August-Horch-Str. 10, 51149 Köln
www.rdw-koeln.de

Druckauflage: 537.902 Exemplare
Verteilte Auflage: 502.979 Exemplare
(laut ADA 2. Quartal 2024), kostenlose
Verteilung an die Haushalte in Köln

Druck:
RZ Druckhaus
Mittelrheinstraße 2, 56072 Koblenz
Für die Herstellung dieser Zeitung wird
Recyclingpapier verwendet.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte
und Bilder wird keine Gewähr übernommen.

Redaktionsschluss: Dienstags, 13 Uhr
Anzeigenschluss: Dienstags, 13 Uhr
(wenn nicht abweichend auf der
Titelseite vermerkt)

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten
möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an
zustellverbot@rdw-koeln.de und bringen
Sie bitte einen Aufkleber mit dem Hinweis
„Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem
Briefkasten an.

Weitere Informationen finden Sie auf dem
Verbraucherportal
www.werbung-im-briefkasten.de

BVDA

Bundesverband kostenloser
Wochenzeitungen

ADA

Auftraggeber
des Anzeigenblatts

BVDA

Judoka Miriam Butkereiit gewinnt sensationell Olympia-Medaille

Liebe zu Paris versilbert

Paris und Miriam Butkereiit: das passt. Spätestens seit ihrem Triumph beim Judo Grand Slam im Februar ist das klar. Bei den Olympischen Spielen hat sie ihre besondere Beziehung zur Stadt der Liebe nun versilbert.

von ALEXANDER BÜGE

Köln/Paris. Nach ihrem Halbfinal-Triumph über die Österreicherin Michaela Poleres konnte es die kölsche Judoka Miriam Butkereiit gar nicht so recht fassen. Einmal mehr war Paris für sie das richtige Pflaster. Sie war tatsächlich ins Finale eingezogen und kämpfte dort um die Goldmedaille, wo sie letztlich der kroatischen Weltranglistenersten Barbara Matic unterlegen war.

Zunächst war der Frust groß, sich am Ende nicht noch mit dem Olympiasieg belohnt zu haben. Doch inzwischen überwiegt die Freude über das Erreichte. „Ich bin jetzt sehr zufrieden damit und freue mich über Silber. Ich kann das Ganze aber immer noch nicht so richtig realisieren“, sagt Butkereiit im Gespräch mit Express – Die Woche. „Ich habe eine Medaille geholt und kann darauf sehr stolz sein.“

Dabei hat gar nicht viel gefehlt und Butkereiit hätte sich sogar noch über eine weitere Medaille freuen können. Schließlich scheiterte ihre Mannschaft im entscheidenden Duell des Mixed-Wettbewerbs nur hauchdünn durch Golden Score nach einer um-



Miriam Butkereiit trainiert in Mürterdorf am Judo-Olympiastützpunkt. Bei den Olympischen Spielen gewann die Weltranglistenachte nun überraschend die Silbermedaille. Foto: Team Deutschland / Picture Alliance

strittenen Schiedsrichterentscheidung. „Ich bin trotzdem superstolz auf das ganze Team. Wir haben supergut zusammengehalten und alles gegeben, auch wenn wir uns einen anderen Abschluss gewünscht hätten“, erinnert sich Butkereiit, der Fahnen-trägerin Anna-Maria Wagner im Mixed-Wettbewerb nicht zur Seite stand. „Sie hat sich am Knie verletzt und konnte deshalb im Mixed-Wettbewerb nicht antreten. Das war natürlich schade. Ich glaube,

wenn das nicht passiert wäre, hätte sie auf jeden Fall eine Medaille mit nach Hause genommen.“

Doch nach den Niederlagen der Weltranglistenzweiten in der Gewichtsklasse bis 78 Kilo im Halbfinale sowie beim abschließenden Bronzekampf blieb Butkereiit die einzige deutsche Judoka, die bei den Olympischen Spielen von Paris eine Medaille gewinnen konnte. Anstatt sich anschließend direkt in den Urlaub zu verabschieden, schaute sie

sich in Paris noch diverse andere Wettbewerbe vor Ort an, darunter Turnen und Ringen. Zudem genoss sie die besondere Atmosphäre im Deutschen Haus, ganz ohne Druck im Hinterkopf.

Nach ein paar abschließenden Tagen in Paris steht für Butkereiit dann allerdings nicht direkt der Urlaub auf dem Programm. Vielmehr muss sie bei der Bundespolizei noch ein Praktikum absolvieren, das sie sich extra auf die Zeit direkt nach den

Olympischen Spielen gelegt hat. Anschließend hat sie dann den Kopf komplett frei, um sich im Urlaub zu entspannen. „Ich freue mich am meisten darauf, endlich wieder Zeit mit meiner Familie verbringen zu können. Denn das ist in letzter Zeit viel zu kurz gekommen“, sagt Butkereiit, die anschließend gerne auch verreisen möchte. Wohin, steht für sie allerdings noch nicht final fest, nur so viel: Paris ist für sie zukünftig immer eine Reise wert.

Wüst: NRW ist bereit für Olympische Spiele

Köln. Die finalen Wettkämpfe um die olympischen Medaillen laufen in Paris. 1972 war das Großereignis zuletzt in Deutschland. Wann ist es wieder so weit?

Mit Blick auf eine mögliche Bewerbung Deutschlands als zukünftiger Ausrichter der Olympischen Spiele hat sich Ministerpräsident Hendrik Wüst für eine Einbeziehung Nordrhein-Westfalens ausgesprochen. „Wir sind bereit, Teil einer deutschen Olympia-Bewerbung zu sein, wenn das gewünscht ist“, sagte der CDU-Politiker der dpa und dem WDR. Das Land sei sportbegeistert.

Zudem wäre es ein Vorteil, dass nicht massiv neu gebaut werden müsste. „95 Prozent der Wettkampfstätten sind schon da – das ist auch ein Beitrag zur Nachhaltigkeit“, sagte der Ministerpräsident bei einem Besuch des Deutschen Hauses in Paris.

Am vierten Wettkampftag hatte Hendrik Wüst im Rahmen des sogenannten NRW-Abends das Deutsche Haus in Paris besucht. Der Ministerpräsident sprach im Interview unter anderem über seine Eindrücke von den Spielen an der Seine und warum er

sich über eine Ausrichtung Deutschlands freuen würde. Außerdem war IOC-Präsident Thomas Bach zu Gast im Haus.

Die Bundesregierung hatte unlängst eine gemeinsame Grundlagenvereinbarung mit dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) und den an einer Bewerbung interessierten Bundesländern und Städten für einen neuerlichen Anlauf für Olympia in Deutschland unterzeichnet.

Ziel der Ampel ist eine Bewerbung für die Sommerspiele im Jahr 2040. Wo das Event sein soll, ist noch offen. Neben Berlin und Hamburg haben auch Leipzig, München und die Region Rhein-Ruhr ihr Interesse an einer Bewerbung mit Absichtserklärungen konkret bekundet.

„In NRW wären die Leute einfach stolz wie Bolle, wenn sie Teil von Olympia wären“, sagte Wüst. NRW wäre ein guter Gastgeber, das habe man beispielsweise bei der Handball-EM und bei der Fußball-EM zuletzt gezeigt. „Ich glaube, die Stimmung für Olympia ist generell besser als vor einigen Jahren – in Nordrhein-Westfalen ist sie jedenfalls gut.“

Lesen Sie am Sonntag



schnell. schneller.

Drama-Aus für Hockey-Damen

Köln. Das ist bitter. Eigentlich wollten die deutschen Hockey-Damen um die kölschen Spielerinnen Nike Lorenz und Felicia Wiedermann um die Medaillen kämpfen. Doch für die Danas war schon im Viertelfinale gegen Argentinien nach einem 0:2 im Penalty-Schießen Schluss. Dabei waren die deutschen Hockey-Damen erst drei Minuten vor Schluss der regulären Spielzeit in Führung gegangen, ehe sie eine Minute vor Ende doch noch den Ausgleich hinnehmen und somit im Penalty-Schießen antreten mussten.

Su säht mer en Kölle



Mösch

„Wie kütt die Mösch,/ die Mösch,/ die Mösch,/ bei uns en de Köch? Un setz sich medden op der Desch...?“ fröhch dä Willi Ostermann in nem Leed ess dem Jahr 1928. Die Mösch ess op Huhdütsch ein Spatz. Do soll mer sich doch nit wundere! Früher hatten die jo och immer met de Pädsköttel (Pferdekot) ne jecteden Desch. Do weiß mer jetz och, woröm die en de Köch jefloge ess. Die moot jet för ze pecken (picken) hann. Frech wie en Mösch, säht mer och för klei Pütcher, wann se nit jan z esu brav sin. Bei de Boore heiß et ävver: Mösche un Maade – wo die sin dünn se schade. Ich fingen et ävver richtig schad, dat mer hück kaum noch Mösche süht.

Katharina Petzoldt



DAS XXL-SUMMER-SALE FINALE

50.000 BIKES BIS ZU 50% REDUZIERT*



E-Fully | STEREO HYBRID 120 PRO 750



ATB | REV0X 3 EQ



Citybike | VIVITY R7



E-Trekkingbike | TOUR E LTD



E-ATB | TREKKING 4



E-ATB | E-TERU B ADVANCED EQ MID



E-Hardtail | E-TERU Y UNIVERSAL



E-Fully | FULLRAY 130E 5.0



Hardtail | TWOSTROKE AL FIVE



Fully | KATO FS ESSENTIAL AL

ÜBER 10.000 BEKLEIDUNGS- UND ZUBEHÖRARTIKEL REDUZIERT!*

*1) unverbindliche Preisempfehlung *2) ehemalige unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers *3) gilt auf besonders gekennzeichnete, vor Ort in der Filiale lagernde Ware. Bestellungen aus dem Onlineshop, aus anderen Filialen oder beim Hersteller ausgeschlossen. Keine Kombination mit anderen Rabatten und/oder Boni. Keine Barauszahlung möglich. Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten - Angebote solange der Vorrat reicht - Alle Preise in Euro - Angebote gültig bis zum 26.08.2024.



Fahrrad XXL Feld GmbH
Einsteinstraße 35
53757 Sankt Augustin

Mo.-Fr.: 10:00–19:30 Uhr
Sa.: 10:00–18:30 Uhr

Tel.: 02241 9773-0
E-Mail: info.sa@fahrrad-xxl.de

Erleben | Testen | Losfahren



Fahrrad XXL
FELD | 1954

Immobilien

Auch online unter [yourImmo.de](#)



Verkäufe
Eigentumswohnung



Köln-Holweide, !! Moderne 3-Zimmer-Wohnung mit Balkon und TG-Stellplatz in ruhiger Sackgassenlage (1.OG, Wfl. 69,22 m², Baujahr 1998, 3 Zi, KDB, Gäste-WC, Balkon, TG-Stellplatz) Nahe der S-Bahn, Schulen, Einkaufsmöglichkeiten, Kaufpreis 249.000,00 € (zzgl. Kaufnebenkosten, zzgl. Käuferprovision 3,57 %). Weitere Informationen unter: <http://www.roehricht-immobilien.de> oder unter 0221- 2974 3557



Immobilien-
gesuche



Auf Wunsch vermarkten wir Ihre Immobilie unter Ausschluss der Öffentlichkeit - **privat, vertraulich und diskret.** Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne unverbindlich im Detail! Infos unter: www.bender-immobilien.de oder unter: 02204/2904940.

Mehrfamilienhaus als Altersvorsorge von Privat gesucht. ☎ 0221-98650901

Suche Eigentumswohnung von privat. ☎ 0157-51231905

Suche Wohnung/Haus & Garage zum Kauf privat 0173-6687086

Kaufgesuche
Häuser



Köln-Dellbrück! 2-Generationen- 1 Dach! Für einen Kunden suchen wir ein EFH mit viel Platz, min. 5-6 Zi., kl. Garten und PKW-Stellplätze. Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne unverb. im Detail. Infos unter: www.bender-immobilien.de, oder unter: 02204/2904940.

Musikerehepaar sucht charmantes Wohnhaus für fünfköpfige Familie + Raum für Tonstudio und großem Garten (muss) + Saal/Halle ab 70 m² aufwärts (gerne). Bevorzugt historisches Gemäuer. von Emhofen Immobilien, 0221-9405510, www.vonemhofen.de

Kaufgesuche
Eigentumswohnung

Suche Eigentumswohnung zum Kauf von Privat! 02235-4019782



Ihre
Anzeigen
auch
online!



Köln. In der Kölner Altstadt ist rund ein Drittel des neuen 235 Meter langen Rheinufer bis Ende Oktober erneut gesperrt. Grund ist die Fortsetzung der Arbeiten am Rheinufer an der Deutzer Brücke, welche zur Fußball-Europameisterschaft nicht vollständig abgeschlossen wurden. Die Stadt begründete die baulichen Verzögerungen mit dem Hochwasser. Die Arbeiten sollen nun innerhalb von drei Monaten beendet werden.

Foto: Bause

ANZEIGE

Positive Auswirkungen auf das Demenzrisiko untersucht.

Neue Studie: Gutes Hörvermögen unterstützt die geistige Fitness.

Wussten Sie, dass gutes Hören mit einem geringeren Demenzrisiko verbunden ist?¹ Neueste Studien zeigen, dass bei älteren Erwachsenen eine Verbesserung des Hörvermögens einen positiven Einfluss auf die geistige Fitness haben kann.^{2, 3}



Dr. Maren Stropahl, promovierte Neurowissenschaftlerin und Leitung der Audiologie bei GEERS

„Viele Menschen unterschätzen die Auswirkungen eines Hörverlusts und halten ihn für ein reines Problem des Gehörs“, erklärt Dr. Maren Stropahl, promovierte Neurowissenschaftlerin und Leitung der Audiologie bei GEERS. Doch die Anstrengung, unvollständige Informationen zu verarbeiten, kann das Gehirn ermüden und stressen.⁴ So fand eine Studie aus Dänemark heraus, dass Menschen mit unbehandeltem Hörverlust ein erhöhtes Demenzrisiko haben.¹

Hörgeräte können helfen.

Hörgeräte können bei frühzeitiger Anwendung den Hörverlust ausgleichen und somit die geistige Belastung reduzieren. Sie ermöglichen es dem Gehirn, Klänge und Gespräche besser zu verarbeiten, was die geistige Fitness unterstützen kann.^{2, 3}

Hörvermögen regelmäßig testen.

In diesem Zusammenhang möchten wir von GEERS Sie einladen, Ihr Hörvermögen testen zu lassen. Der Test ist kostenlos und unverbindlich, dauert nur 15 Minuten und erfordert keine Überweisung des Hausarztes. Im Rahmen einer bundesweiten Aktion zur Vorsorge bietet GEERS diesen Test auch in Köln ohne vorherige Terminvereinbarung an. Nutzen Sie die Gelegenheit, um Ihre geistige Fitness zu unterstützen!

Weitere Informationen erhalten Sie online auf geers.de/koeln oder telefonisch über unsere gebührenfreie Service-Hotline **0800 724 000 222.**

Diese GEERS Fachgeschäfte werden betrieben von der Sonova Retail Deutschland GmbH, Otto-Hahn-Straße 35, 44227 Dortmund

GEERS

¹ Cantuaria, et al. (2024). Hearing loss, hearing aid use, and risk of dementia in older adults. JAMA Otolaryngology–Head & Neck Surgery, 150(2), 157-164. ² Sarant et al. (2024). ENHANCE: a comparative prospective longitudinal study of cognitive outcomes after 3 years of hearing aid use in older adults. Frontiers in Aging Neuroscience, 15, 1302185. <https://audiologyblog.phonakpro.com/results-of-the-enhance-study-after-3-years-of-hearing-aid-use/> ³ Lin, et al. (2023). Hearing intervention versus health education control to reduce cognitive decline in older adults with hearing loss in the USA (ACHIEVE): a multicentre, randomised controlled trial. The Lancet, 402(10404), 786-797. <https://www.achievestudy.org/> ⁴ World Health Organization. (2021). World report on hearing. Geneva: World Health Organization. Retrieved March 8th, 2021. <https://www.who.int/publications/i/item/world-report-on-hearing>

Auch online unter



Stellenmarkt

Stellenangebote

Ambulanter Pflegedienst sucht ab sofort **Pflegefachkraft** und **Pflegehelfer/-in LG1/LG2** in Teil-/Vollzeit. Führerschein erforderlich. ☎ 0178-1461444 oder in fo@alpha-pflege.de

Austräger/Zeitungszusteller (m/w/d) für den Express die Woche gesucht. Verteilung 1x wöchentlich am Wochenende (Fr./Sa.), jeder ab 13 Jahren kann für uns tätig werden! Einfach bewerben unter 02203-188399 oder im Internet auf www.zusteller-jobs.net

Friseur Kopfsalat und Salon Grünkorn in Köln-Dellbrück sucht motivierte **Friseure** (w/m/d) gerne auch **Junghrfriseure** (w/m/d) und **Wiedereinsteiger** die Spaß an trendorientierter Arbeit haben. Möchtest Du Teil in unserem Team werden? Dann melde Dich telefonisch ☎ 0171-5769805

Friseur Kopfsalat und Salon Grünkorn in Köln-Ehrenfeld und Köln-Sülz sucht motivierte **Friseure** (w/m/d) gerne auch **Junghrfriseure** (w/m/d) und **Wiedereinsteiger** die Spaß an trendorientierter Arbeit haben. Möchtest Du Teil in unserem Team werden? Dann melde Dich telefonisch ☎ 0171-5769805

Hausmeisterunterstützung 538 € Köln ☎ 0173-2549161

Kiosk sucht Freundliche, weibliche Unterstützung leichte Verkaufstätigkeit 0163-3317779

Physiotherapeut/in + Masseur/in zur Verstärkung für Praxis in Troisdorf gesucht. ☎ 0177-4005700



Metallbauer / Produktionshelfer gesucht. DICON ☎ 02241-70777

Objektleitung für Gebäudereinigung in Köln gesucht (m/w/d). Zwingend erforderlich ist der Führerschein Klasse B, Deutsch in Wort und Schrift, Gepflegte Erscheinung und Berufserfahrung. Zu den Aufgaben gehört: Personalbetreuung und Einsatzplanung, Kundenbetreuung und Qualitätskontrolle. Firmenfahrzeug wird gestellt. Anstellung Vollzeit oder auch Teilzeit möglich. Bitte die schriftliche Bewerbung an: info@putzteen.de

Niederberger Gruppe sucht **Mitarbeiter** auf Steuerkarte für unser Objekt in **Köln Poll** (Schlüsselstelle). AZ: ab 16:30 Uhr Bei Interesse bitte unter 0163/6351177 melden.

Piepenbrock Dienstleistungen GmbH & Co. KG sucht einen **Vorarbeiter** (m/w/d) für **Köln, Emdender Str. 278**. AZ: Mo-Fr. von 16:00 – 19:00 Uhr. Bei Interesse bitte unter 02203-69993-0 melden. Wir freuen uns auf Sie!

Arbeitsangebote

Aushilfsfahrer gesucht, 2-3 wöchentlich auf 520,- €-Basis. ☎ 0176-24034260

Austräger/Zeitungszusteller (m/w/d) für den Express die Woche gesucht. Verteilung 1x wöchentlich am Wochenende (Fr./Sa.), jeder ab 13 Jahren kann für uns tätig werden! Einfach bewerben unter 02203-188399 oder im Internet auf www.zusteller-jobs.net

Essen auf Rädern, Fahrer/in gesucht, vormittags 4 Stunden, Minijob oder Teilzeit, 0172-5288811

Für unsere Treppenhäuser am Hermeskeiler Platz suchen wir ab sofort eine zuverlässige Reinigungskraft für 5 Std. wöchentlich 14 €/Std ☎ 02202-2725897

Haushaltshilfe, deutschsprachig für 2 Personen-Haushalt, Köln-Rodenkirchen gesucht. Die Tätigkeit umfasst alle üblichen Hausarbeiten, mind. 25 Std. die Woche. Bei Interesse: ☎ 0151-57949396

Hausmeisterteam sucht Verstärkung für Treppenhäuserreinigung, Büroreinigung, Führerschein Voraussetzung. in fo@schneider-dienstleistungen.eu ☎ 0177-8658556

Hausmeisterteam sucht Verstärkung zur Pflege von Außenanlagen Helfer (Gärtner), Führerschein Voraussetzung, in fo@schneider-dienstleistungen.eu, 0177-8658556

Wir suchen ab sofort **Reinigungskräfte** (m/w/d) in Teilzeit oder auf 538,00 € Basis. Hotel am Freischütz, Zunftweg 1, 50354 Hürth. Melden bitte unter ☎ 02233-932330 oder per Mail: m.may@hotel-am-freischuetz.de

Arbeitsgesuche

1.A. Malermeister freie Termine. Außen u. Innen. Eigenes Gerüst. Gerne Privat 0157-38210442

Altenpflegerin im Vorruhestand sucht Tätigkeit in Haushalt/ Pflege/Betreuung. ☎ 0152-29053939

Biete Gartenarbeit aller Art. Preiswert, schnell, Grünabfall-Entsorgung ☎ 0157-87070585

Fensterputzer hat noch Termine frei, biete 1A Dienstleistung zu Top-Preisen ☎ 0221-71597450

Fensterputzer sucht Arbeit ☎ 0178-3036368

Gärtner macht alles rund ums Haus. ☎ 0152-18660949

Ich suche Malerarbeiten, streichen, Trockenbau, preiswert! ☎ 0172-1438730

Junge Frau sucht Putzstelle. ☎ 0151-26654554

Raumgestalter, Boden und Malerarbeiten tapezieren, streichen, Parkett, Laminat, Innenverputzen usw., zuverlässig und preiswert. ☎ 0173-5369621

Übernahme Gartenarbeit mit Entsorgung, aller Art. ☎ 0163-6776841

Minijobs

Wir suchen zur SofortEinstellung **ZÖLLER Fußpfleger** (m/w/d) **ORTHOPAEDIE** Bewerbungen an: bewerbung@zoeller-orthopaedie.de Zöller Orthopaedie GmbH Florstr. 8 • 41539 Dormagen • www.zoeller-orthopaedie.de

Lernhilfe sucht **Lehrkräfte** für Einzelunterricht für unsere Schulen in: Engelskirchen, Wiehl, Wipperfurth, Nümbrecht, Lindlar, Gummersbach, Overath, Rösrath, Bergisch Gladbach, Köln-Rodenkirchen, Troisdorf. Voraussetzung ist ein abgeschl. oder fast abgeschl. Studium. **Info unter: Tel. 0 22 02/9 42 42 92**

Wir suchen zur SofortEinstellung **ZÖLLER Reinigungskraft** (m/w/d) **ORTHOPAEDIE** Bewerbungen an: bewerbung@zoeller-orthopaedie.de Zöller Orthopaedie GmbH Florstr. 8 • 41539 Dormagen • www.zoeller-orthopaedie.de

Wir suchen zur Verstärkung unseres Büroteams **KAUFMÄNNISCHE MITARBEITER (m/w/d)** bevorzugt aus der Baubranche in Teilzeit / Vollzeit in Dauerstellung nach Köln. Bewerbungen an: **MEHA GÄRTEN Garten- und Landschaftsbau GmbH** z. Hd. Herrn Schulz info@mehagaerten.de 0176 - 32 24 47 85



Ihre
Anzeigen
auch
online!

Unterstützung gesucht!

Die Verteilung unserer Zeitungen in Ihrer Wohnumgebung

Jeder ab 13 Jahren, der am Wochenende (Fr. / Sa.) auch nur wenige Stunden Zeit hat, kann für uns tätig werden.

Daneben bieten wir auch kurzfristig reine **Ferienjobs** (wochenweise) an.

Jetzt informieren & ganz einfach bewerben!

☎ 02203 18 83 99 📱 0175 999 44 00 🌐 www.zusteller-jobs.net



RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG · August-Horch-Straße 10 · 51149 Köln

Bei den Ladendiebstählen wurde ein starker Anstieg verzeichnet



Alkohol gilt mit zu den beliebtesten Beuteobjekten von Langfingern. Symbolfoto: Anton - stock.adobe.com

Plus 27 Prozent: Kölns bittere Klau-Statistik

In Köln wird Ladendiebstahl für den Einzelhandel zum immer größeren Problem. 11 600 Taten wurden im letzten Jahr bei der Kölner Polizei angezeigt, was fast 40 Ladendiebstählen pro Werktag entspricht. Das stellt einen Anstieg um 27 Prozent im Vergleich zum Jahr 2022 dar. Besonders betroffen sind Geschäfte in den drei Stadtgebieten Innenstadt, Ehrenfeld und Kalk.

Köln. Die Zahlen steigen auch in anderen Kölner Polizeiinspektionen, teilweise auf

den Höchststand der letzten zehn Jahre. Die meisten Vorfälle wurden in der Innenstadt angezeigt, insbesondere auf der Schildergasse, Hohe Straße und Ehrenstraße. Die Venloer Straße in Ehrenfeld und die Köln-Arcaden in Kalk sind ebenfalls Hotspots. Das berichtet der „Kölner Stadt-Anzeiger.“

Der genaue finanzielle Schaden durch diese Taten in Köln ist unklar. Eine aktuelle Studie des EHI Retail Institute e.V. schätzt den bundesweiten Schaden durch Ladendiebstahl im Vorjahr auf 4,1 Milliarden Euro. Rund

2,8 Milliarden Euro gehen auf das Konto von Kunden und Kundinnen, 910 Millionen Euro auf Angestellte und 370 Millionen Euro auf das Personal von Lieferanten und Servicefirmen. Pro Person wurden demnach in Deutschland im Schnitt Waren im Wert von 34 Euro gestohlen.

Besonders begehrt sind Alkohol und Tabak im Lebensmittelhandel, hochwertige Kleidung in Modegeschäften, Konsolen- und Videospiele in Technikläden sowie akkubetriebene Maschinen in Baumärkten. Aber auch Waren wie Kosmetikartikel und

Fleischwaren werden häufig gestohlen.

Frank Horst vom EHI erklärt den Anstieg der Diebstähle mit der jüngsten Preisentwicklung: „Dadurch sind einige Menschen in finanzielle Nöte geraten und haben häufiger geklaut.“ Der Fachkräftemangel im Einzelhandel erleichtert Diebstähle zusätzlich.

Ein Supermarktleiter aus Mülheim erinnert daran, dass vor zehn Jahren „99 Prozent der Diebstähle von Drogensüchtigen verübt wurden.“ Heute würden Rentner, Kinder, Väter und Mütter, Men-

schen am sozialen Rand sowie Mittelständler überführt.

Ein Kölner Ladendetektiv ergänzt: „Je ärmer die Menschen, desto mehr wird gestohlen.“ Zusätzlich bereiten Profibanden dem Einzelhandel und der Polizei Sorgen.

Mit einer Dunkelziffer von schätzungsweise 98 Prozent aller Ladendiebstähle sind genaue Rückschlüsse zwar schwierig, aber eines ist bekannt: 60 Prozent der ermittelten Täter im Vorjahr waren Männer. Der Ausländeranteil lag bei 46,4 Prozent, weit höher als ihr Bevölkerungsanteil von zwölf Prozent.

Der Dom liegt in pinken Ketten



Köln. Nanu, was ist denn da am Dom los? Passanten wundern sich derzeit über pinkfarbene Ketten am Gerüst. „Die Farbe haben die Ketten nicht etwa, weil die Dombauphütte das schön findet“, sagt der stellvertretende Dombaumeister Albert Distelrath lachend auf Nachfrage. Die Ketten seien vom Hersteller so geliefert worden, wobei die Farbe für eine bestimmte Stärke der Schwerlastketten stehe. Sie hielten auch das Hängegerüst der Nordwest-Ecke an der Frontseite zur Domplatte hin. Nun werden die Ketten und weitere Haltekonstruktionen an die Nordost-Ecke – zum Bahnhof hin – verlegt, damit dort ein neues und 30 Tonnen schweres Hängegerüst angebracht werden kann.

Foto: A. Distelrath / Dombauphütte

DIE AUTOSEITEN

DAS AUTOMAGAZIN IN IHREM WOCHENBLATT

Das neue Zeitalter startet

Alfa Romeo bringt den rein elektrischen Junior Veloce

Köln – Der neue Alfa Romeo Junior Veloce erweitert die Baureihe um ein besonders leistungsfähiges Modell. Der zu 100 Prozent elektrische Antrieb stellt 280 PS (207 kW) und ein maximales Drehmoment von 345 Newtonmeter zur Verfügung. Alfa Romeo möchte mit dem Junior Veloce die Sportlichkeit der Marke auf das Premium-B-SUV übertragen. Er will perfekte Gewichtsverteilung, erstklassige Fahrdynamik sowie innovative Antriebstechnologie mit jener zeitlosen Schönheit, die seit 1910 die Stärke des Designs von Alfa Romeo ist.

Der Alfa Romeo Junior Veloce beschleunigt in 5,9 Sekunden aus dem Stand auf Tempo 100 km/h und erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 200 km/h. Die Lithium-Ionen-Batterie mit einer Kapazität von 54 kWh soll eine Reichweite von etwa 400 Kilometern ermöglichen. Beim Schnellladen mit 100 kW (Gleichstrom) ist das Akkupaket in weniger als 30 Minuten von zehn auf 80 Prozent aufgeladen.

ist, gibt es den RAV4 auch als Plug-in-Hybrid. Der extern aufladbare RAV4 kombiniert zwei Elektromotoren mit einem 2,5 Liter Vierzylinder-Benziner (306 PS/225 kW). Dank einer 18,1 kWh großen Lithium-Ionen-Batterie soll der RAV4 Plug-in-Hybrid bis zu 75 Kilometer rein elektrisch und damit lokal emissionsfrei zurücklegen.

In den 30 Jahren seit seinem Debüt hat sich der RAV4 weltweit zu einem Verkaufsschlager entwickelt. In den Jahren 2018 und 2019 war er das weltweit meistverkaufte SUV-Modell und erreichte Ende 2023 den Meilenstein von 14 Millionen Fahrzeugen weltweit, davon mehr als 2,5 Millionen in Europa. Die Hybrid- oder Plug-in-Hybrid-Antriebe machen inzwischen über 90 Prozent der RAV4 Neuverkäufe in Europa aus.

WMD



Das Design ist typisch Alfa Romeo

Foto: we/WMD

Das Lithium-Ionen-Batteriepakete tragen dazu bei, das Gewicht des neuen Alfa Romeo Junior Veloce auf nur 1.590 Kilogramm zu reduzieren.

Das steil abfallende Heck im ikonischen Coda-Tronca-Stil von Alfa Romeo und die asymmetrischen vorderen Lufteinlässe sind aerodynamische Details, die den Luftwiderstand und den Energieverbrauch reduzieren sollen. Praktisch sind auch ein

Fach unter der vorderen Haube (Frunk), in dem das Ladekabel sicher verstaut wird, und eine 12-Volt-Steckdose im Kofferraum. Der neue Alfa Romeo Junior Veloce ist mit einer Länge von etwas mehr als vier Metern und einen Wendekreis von 10,5 Metern auch in beengten urbanen Verkehr in seinem Element. Mit 400 Litern Fassungsvermögen gehört sein Kofferraum zu den größten im Segment.

WMD

Die Leistungsspitze

Audi komplettiert das Modellprogramm des Audi Q8 nicht allein mit dem neuen RS Q8, der

600 PS (441 kW) leistet, sondern stellt dem Topmodell der Baureihe eine zweite Variante zur Seite: den



RS Q8 performance. Dieser Audi ist dank einer Leistungssteigerung des Achtzylinder-Motors auf 640 PS (471 kW) das stärkste in Serie gefertigte Modell mit Verbrennungsmotor in der Geschichte der Audi Sport GmbH. Beide Varianten des neuen RS Q8 verlassen das Werk mit dem hauseigenen permanenten Allradantrieb „quattro“, der an das 8 Stufen-Automatikgetriebe „tiptronic“ mit schnelleren Schaltzeiten koppelt ist.

WMD

Kurz notiert

Im Agenturvertrieb

Köln – Die BMW Group Deutschland wird den Vertrieb der Marke MINI planmäßig zum 1. Oktober 2024 auf das echte Agenturmodell umstellen. Den Anfang machten bereits im ersten Halbjahr 2024 die Märkte Italien, Polen, Schweden, Norwegen und Finnland. Nach erfolgreicher Einführung in diesen fünf Märkten folgen nun Deutschland und weitere europäische Märkte. Jochen Goller, Mitglied des Vorstands der BMW AG, zuständig für Kunde, Marken und Vertrieb, betont: „Die Umstellung auf einen Agenturvertrieb mit Retailpartnern ist ein zentraler Meilenstein in unserer vertriebslichen Neuausrichtung. Wir sehen die Zukunft des Vertriebs in Europa im Agenturmodell und sind davon überzeugt, dass unsere Kunden, die Handelsorganisation und wir als Hersteller hiervon profitieren werden.“

Der Kunde erhält nun eine Preistransparenz durch landesweit einheitliche Preise je MINI Modell. Darüber hinaus digitalisiert die BMW Group im Zuge der Umstellung auf das Agenturmodell den gesamten Kaufprozess. Kunden haben mit der Einführung die freie Wahl zwischen dem physischen Käuferlebnis im Autohaus vor Ort und dem digitalen Käuferlebnis über die MINI Website. Sie können nun zwischen beiden Welten nahtlos hin- und herwechseln. Ermöglicht wird dies durch eine durchgängig integrierte IT-Systemlandschaft. „Mit dem neuen Vertriebsmodell werden wir sowohl die Kundenzufriedenheit als auch das Markenerlebnis weiter stärken“, glaubt BMW Vorstandsmitglied Jochen Goller.

WMD



Der RAV4 ist bereits in der fünften Generation auf dem deutschen Markt

Foto: we/WMD

Stets der Zeit voraus

Toyota feiert Geburtstag: Der RAV4 wird 30 Jahre

Köln – Ein Pionier feiert Geburtstag: Der Toyota RAV4 wird 30 Jahre alt. In drei Jahrzehnten ist aus dem Off Roader eine SUV-Ikone geworden, die sich ständig weiterentwickelt, neue Technologien etabliert und die ändernden Erwartungen der Kunden erfüllen will. Im Frühjahr 1994 wurde auf dem Genfer Automobilsalon ein neuer Fahrzeugtyp vorgestellt: ein kompaktes SUV – ein damals noch ungebräuchlicher Begriff – mit Allradantrieb. Der Toyota RAV4 war ein echtes Original: ein wenig und vielseitiges Fahrzeug, konzipiert für das moderne Leben. Im Frühsommer 1994 rollte der RAV4 auf die Straßen und stieß vom Start an auf eine positive Resonanz bei den Kunden.

Die Weiterentwicklung des RAV4 stand stets im Zeichen der Innovation. Beispiel Antriebe: Schon 1997 bot Toyota in ausgewählten

Märkten eine batterieelektrische Version des RAV4 an. Mit der dritten Generation im Jahr 2016 führte Toyota den Vollhybridantrieb im SUV-Segment ein und ergänzte damit die bestehende Palette effizienter Benzin- und Dieselmotoren. Seit 2020 ist auch ein Plug-in-Hybrid verfügbar. Die Antriebspalette des RAV4 zeigt damit auch den Multi-Path-Ansatz von Toyota auf dem Weg zur Klimaneutralität: Das Unternehmen bietet unterschiedliche Antriebstechnologien an, die auf die spezifischen Kundenbedürfnisse, die Marktbedingungen und die lokale Infrastruktur zugeschnitten sind.

Die heute angebotene fünfte Generation wird inzwischen ausschließlich als Hybrid angeboten. Neben dem effizienten Hybrid-Antrieb (222 PS/163 kW), der in Verbindung mit dem Allradsystem AWD-i lieferbar